


5,35 Millionen Leserinnen: „BILD der FRAU“ baut Position als meistverkaufte Frauenzeitschrift Europas weiter aus

Plus von 440.000 Leserinnen laut ma 2015 Pressemedien I / Größter Reichweitengewinner

HAMBURG / ESSEN, 23.01.2015. „BILD der FRAU“ baut ihre Position als größte Frauenzeitschrift Europas weiter aus: In der aktuellen Reichweitenstudie „ma 2015 Pressemedien I“ legt der FUNKE-Titel um 440.000 auf jetzt 5,35 Millionen wöchentliche Leserinnen zu. Damit hat der Titel mehr als doppelt so viele Leserinnen wie die beiden größten Mitbewerber und ist absoluter Reichweitensieger – über alle Zeitschriftensegmente hinweg.

„Wir haben unsere Marke kontinuierlich gepflegt und weiter ausgebaut. Der großartige Zuspruch zeigt, dass wir mit jedem Heft den Nerv unserer Leserinnen treffen“, sagt Chefredakteurin Sandra Immoor. Dieses Ergebnis sei auch ein Ansporn: „Wir haben noch viel vor, um unseren Spitzenplatz auszubauen!“

Das „BILD der FRAU“-Team hat nicht nur das Hauptheft modernisiert, sondern auch zur größten Markenfamilie im Segment ausgebaut. Erst in der vergangenen Woche hatte die FUNKE-Zeitschrift eine neue Serie von monothematischen Sonderheften gestartet. Das erste Magazin „Gesund Essen“ (Druckauflage 250.000 Exemplare) liegt seit Freitag, 16. Januar, im Handel. Die weiteren Sonderhefte erscheinen alle zwei Monate.



Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Tier-, Rätsel-, Spezialzeitschriften und Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).